



Pressemitteilung

Traunstein, 22. Februar 2019

6.000 Ersthelfer profitieren von Sparkassen-Spende

Rund 6.000 Teilnehmer nehmen jedes Jahr beim Bayerischen Roten Kreuz (Kreisverband Traunstein) an einem Erste-Hilfe-Kurs teil. Damit die Ausbildung professionell durchgeführt werden kann, benötigt das BRK eine Vielzahl technischer Hilfsmittel und Ausrüstungsgegenstände. Dazu zählen unter anderem "lebensechte" Puppen und Übungs-Defibrillatoren. Da die Teilnehmerbeiträge die Kosten nur zu einem Teil decken, spendete die Kreissparkasse Traunstein-Trostberg aus dem Reinertrag des Sparkassen-PS-Sparens und Gewinns 10.000 Euro.



Vorstandsmitglied Josef Schallinger (links) und Vorstandsvorsitzender Roger Pawellek (rechts) überzeugten sich von der guten technischen Ausstattung des BRK. Stephan Berndl, stellvertretender Kreisgeschäftsführer, freut sich über die großzügige Unterstützung.